

**Niederschrift**

**über die öffentliche Sitzung**

**des Ortsbeirates Mundenheim**

**von Ludwigshafen am Rhein**

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, den 08.09.2022
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:15 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Großer Saal des Franz-Siegel- Seniorenwohnheims, Wegelnburgstr. 59

## **Anwesend waren:**

### Ortsvorsteherin

Anke Simon

### SPD-Ortsbeiratsfraktion

Holger Scharff

Elena Simon

Eva Itzek

### CDU-Ortsbeiratsfraktion

Dr. Wilhelma Metzler

Roswitha Göbel

Anneliese Meyer-Lender

### FDP-Ortsbeiratsmitglied

Norbert Grimmer

### FWG-Ortsbeiratsmitglied

Hans-Peter Berg

### im Ortsbezirk wohnende Stadtratsmitglieder

Selina Akdeniz

### Schritfführer/in

Bettina Voges

## **Entschuldigt fehlten:**

### SPD-Ortsbeiratsfraktion

Baris Yilmaz

### DIE GRUENEN - Ortsbeiratsmitglied

Kathrin Lamm

### PIRATEN

Sebastian Hochwarth

## Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht Ortsvorsteherin
3. Vorstellung des Projekts Umweltpatenschaften  
Vorlage: 20225229
4. Ergebnisse der Anwohnerversammlung "Zedtwitzplatz"  
Vorlage: 20225483
5. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion  
Neugestaltung Spielplätze im Ortsbezirk  
Vorlage: 20225478
6. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion  
Pendler-Radroute in Mundenheim  
Vorlage: 20225479
7. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion  
Zusätzliche Kotbeutelspender im Ortsbezirk  
Vorlage: 20225480
8. Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion  
E-Car Sharing  
Vorlage: 20225476
9. Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion  
Geschwindigkeitskontrollen in der Rheingönheimer Straße  
Vorlage: 20225481
10. Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion  
Sachstand MSV Gelände  
Vorlage: 20225477
11. Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion  
Taubenfütterung im Zedtwitz-Park  
Vorlage: 20225482

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß; der Ortsbeirat Mundenheim war beschlussfähig.

Frau Ortsvorsteherin Simon eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Ortsbeiratsmitglieder, Frau Vopat von der Rheinpfalz, Frau Pechstein vom Bereich Umwelt und alle Bürgerinnen und Bürger aus Mundenheim im Großen Saal des Franz-Siegel-Seniorenwohnheimes.

Die Stellungnahmen zu Anträgen werden im Protokoll beigefügt.

## **Protokoll:**

### **zu 1      Einwohnerfragestunde**

Frau Ortsvorsteherin Simon stellt fest, dass keine Fragen zur Einwohnerfragestunde vorliegen.

### **zu 2      Bericht Ortsvorsteherin**

Poller vor der Fahrschule in der Rheingönheimer Straße

Frau Ortsvorsteherin berichtet über den Fortgang in dieser Angelegenheit: Es wurden die Standorte von 12 Pollern eingezeichnet. Diese Anzahl ist nicht nötig und auch teuer. 4 bis 5 Poller wären ausreichend. Frau Ortsvorsteherin Simon hat sich mit einer Mitarbeiterin vom Straßenverkehr getroffen und die Standorte definiert. Dadurch können auch die Kosten minimiert werden. Sie rechnet damit, dass die Poller nach der Urlaubszeit installiert werden.

### **zu 3      Vorstellung des Projekts Umweltpatenschaften**

Frau Pechstein vom Bereich Umwelt stellt ihren Tätigkeitsbereich vor und präsentiert das Projekt Umweltpatenschaften. Die Präsentation ist im Ratsinformationssystem einsehbar.

Ziel des Projektes ist es, die Sauberkeit im öffentlichen Raum durch bürgerliches Engagements zu verbessern. In Kooperation mit den Wirtschaftsbetrieben und dem Bereich Umwelt unter der Schirmherrschaft von Bau- und Umweltdezernent Alexander Thewalt startete das Projekt im März dieses Jahres. Sie erklärt die Abfallarten Litterung und Illegale Abfallablagerungen und geht auf die gestellten Fragen ein.

Insgesamt haben sich 360 Umweltpaten gemeldet, davon 10 in Mundenheim. Die Umweltpaten werden mit Arbeitsmaterial ausgestattet. Die lila Abfallsäcke können zur Abholung durch den WBL an die Restmülltonne und an die öffentlichen Mülleimer gestellt werden. Andere Sammelorte müssen an [umweltpatenschaft@ludwigshafen.de](mailto:umweltpatenschaft@ludwigshafen.de) zur Abholung gemeldet werden.

Zum Abschluss weist sie auf eine Veranstaltung des GML Kino vom 16.09. bis 18.09.2022 im ehemaligen Hallenbad Nord hin.

Der Ortsbeirat bedankt sich für die ausführliche Präsentation und Beantwortung der Fragen.

#### **zu 4 Ergebnisse der Anwohnerversammlung "Zedtwitzplatz"**

Frau Ortsvorsteherin Simon berichtet über die stattgefundenene Anwohnerversammlung am 19.07.2022.

Die Verwaltung soll prüfen, ob die Taxiplätze entlang des Parks in der Rheingönheimer Straße eingerichtet werden können. Zudem wünschten sich die Geschäfte mehr Kurzzeitparkplätze für ihre Kunden an der Rheingönheimer Straße zum Schwanen hin. Herr Thewalt wollte diese Vorschläge in einem Gespräch mit der Taxizentrale klären.

Entlang der Alten Post sollen Kurzzeitparkplätze auf dem Zedtwitzplatz eingerichtet werden. Der Ortsbeirat gibt diesen Auftrag zur Prüfung und Umsetzung weiter:

- Verlegung der Taxiplätze entlang des Parks in der Rheingönheimer Straße und Reduzierung der Taxiplätze vor den Geschäften in der Rheingönheimer Straße zum Schwanen hin
- Einrichtung von Kurzzeitparkplätzen entlang der alten Post  
Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Samstag von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr.
- Parken bis 2,8 Tonnen

Der Bereich des Marktes wurde inzwischen eindeutig eingezeichnet und beschildert.

Die Müllablagerungen auf dem Parkplatz und im Park waren das Hauptthema.

Wegen der Zuständigkeit für die Reinigung des Platzes muss die Inhaberschaft geklärt werden und zur Erledigung in Auftrag gegeben werden.

Im Park wurden zur Rattenbekämpfung Metallboxen an die Pfosten der Mülleimer festgebunden sowie 4 große Mülltonnen zusätzlich aufgestellt.

Die Glascontainer sollten weiterhin aufgestellt bleiben.

#### **zu 5 Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion Neugestaltung Spielplätze im Ortsbezirk**

Frau Dr. Metzler begründet den Antrag.

Die Stellungnahme der Verwaltung wird nachgereicht.

Der Ortsbeirat ist einstimmig dafür, dass mehr Bänke und zusätzliche Spielgeräte aufgestellt werden sollten und gibt dies an die Verwaltung zur Prüfung weiter.

**zu 6           Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion  
Pendler-Radroute in Mundenheim**

Frau Ortsvorsteherin Simon liest die Stellungnahme der Verwaltung vor.

Nach Abschluss der Machbarkeitsstudie wurde das Ergebnis den Kooperationspartnern im Rahmen einer Radbefahrung der Strecke vorgestellt. In diesem Zusammenhang wurden bereits mehrere Schwerpunkte einer objektplanerischen Bearbeitung besprochen und intensiver untersucht. Resultat war eine Weiterentwicklung der Trassenführung. In der Folge wurden gemeinsam mit den Kooperationspartnern die Grundlagen für die Kooperationsvereinbarung zur Vergabe der Objektplanungsleistungen erarbeitet. Der Abschluss dieser Kooperationsvereinbarung für die auch durch Mundenheim führende Pendlerradroute Süd wurde am 13.09.21 durch den Stadtrat genehmigt. Nach Genehmigung der Vereinbarung durch die anderen Kooperationspartner wurde aufgrund des Honorarvolumens ein europaweites VgV-Verfahren zur Vergabe der Objektplanungsleistungen initiiert. Durch das hieraus beauftragte Ingenieurbüro werden die Planungsinhalte erarbeitet und diese dann auch dem Ortsbeirat zur Diskussion vorgestellt.

Für Fragen steht Ihnen der zuständige Bereichsleiter Björn Berlenbach (4-14@ludwigshafen.de) gerne zur Verfügung.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis. Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung, dass die Pendler-Radroute zusammen mit dem Ortsbeirat Südliche Innenstadt angeschaut und besprochen werden sollte.

**zu 7           Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion  
Zusätzliche Kotbeutelspender im Ortsbezirk**

Frau Ortsvorsteherin Simon liest die Stellungnahme der Verwaltung vor.

Der Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen (WBL) stellt für die Hundehalter\*innen zur Entsorgung der Hinterlassenschaften ihrer Tiere Hundekottütenspender (HKTS) und Papierkörbe (PK) zur Verfügung.

Punktuellen und bedarfsgerechten Erweiterungen des HKTS-Angebotes sind wir selbstverständlich immer aufgeschlossen. Wir bitten allerdings auch zu berücksichtigen, dass nicht nur Kosten für die Anschaffung und Installation eines HKTS bzw. für Ersatz oder Reparatur derselben entstehen, sondern auch für die regelmäßige Auffüllung mit Hundekottüten.

An der Ecke Saarlandstraße / Zedtwitzstraße, werden wir, wie vorgeschlagen, einen zusätzlichen HKTS aufstellen. Dort befindet sich bereits auch ein PK für die Entsorgung der gefüllten Hundekotbeutel.

Einen HKTS an der Ecke Saarlandstraße / Pfarrer-Krebs-Straße werden wir nicht installieren lassen. Die Entfernung von der Ecke Zedtwitzstraße zur Einmündung Pfarrer-Krebs-Straße in die Saarlandstraße beträgt noch keine 200 m. Eine ortsnahe Versorgung der Hundehalter\*innen mit Hundekotbeuteln ist daher problemlos möglich und zumutbar.

Für Fragen steht Ihnen der zuständige Bereichsleiter Holger Kusche (E-Mail: 4-22@ludwigshafen.de) gerne zur Verfügung.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis.

**zu 8           Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion  
E-Car Sharing**

Frau Ortsvorsteher Anke Simon liest die Stellungnahme des Bereichs Tiefbau vor:

Der Verwaltung liegen auch für den Stadtteil Mundenheim Anträge der Firmen Mobileeee und Amperio vor, um dort Carsharing-Parkplätze einzurichten und Flächen zum Beladen für die Allgemeinheit auszuweisen.

Inwieweit diese beantragten Standplätze auch tatsächlich realisiert werden können hängt u.a. von technischen und rechtlichen Aspekten ab.

Eine Prüfung der Anträge findet derzeit statt; ob und wann mit einer Realisierung zu rechnen ist, kann derzeit nicht abgesehen werden.

Für Fragen steht Ihnen der zuständige Bereichsleiter Björn Berlenbach (E-Mail: 4-14@ludwigshafen.de) gerne zur Verfügung.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis.

**zu 9           Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion  
Geschwindigkeitskontrollen in der Rheingönheimer Straße**

Frau Ortsvorsteherin Simon liest die Stellungnahme des Bereiches Straßenverkehr vor:

Die Rheingönheimer Straße wird von der Verkehrsüberwachung durch mobile Geschwindigkeitsmessungen überwacht. Die letzte Messung mit der mobilen Geschwindigkeitsmessanlage kam zu folgendem Ergebnis. Bei 100 festgestellten Durchfahrten wurde lediglich eine einzige Geschwindigkeitsüberschreitung festgestellt.

Da sowohl die personellen als auch die technischen Ressourcen effizient und wirkungsvoll eingesetzt werden sollen, werden die Gefahrenstellen, an denen die Geschwindigkeit überwacht werden soll, priorisiert. Hierbei ist festzustellen, dass die Rheingönheimer Straße nicht die höchste Priorisierung hat.

Die Verkehrsüberwachung wird prüfen, ob der Trailer oder eine Geschwindigkeitsmesstafel eingesetzt werden kann, so können Daten auch in der Nacht erhoben werden.

Sofern ein Einsatz möglich ist wird der Ortsbeirat unaufgefordert in Kenntnis gesetzt.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis und begrüßt die Maßnahmen, insbesondere, dass die Daten auch in der Nacht erhoben werden können.

#### **zu 10      Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion Sachstand MSV Gelände**

Herr Scharff begründet die Anfrage.

Frau Ortsvorsteherin Simon liest die Stellungnahme des Bereichs Sport vor

Wie bereits im Mai 2019 erläutert, wird nach Prüfung der vorliegenden Unterlagen zum o.g. Vorgang seitens des Bereichs Sport und Ehrenamt (1-21) die Auffassung vertreten, dass aus sportlicher Sicht auf die Sportanlage in der Kalmitstraße verzichtet werden kann.

Dem Verein steht zur Ausübung des Sports die Bezirkssportanlage in Mundenheim zur Verfügung.

Bei Aufgabe der bisherigen Sportanlage in der Kalmitstraße wird aber ein anderer Ausweichplatz für den Trainings- und Spielbetrieb in den Wintermonaten, aufgrund der Lichtverhältnisse (kein Flutlicht) und der notwendigen Regenerationszeit des Rasenplatzes auf der BSA Mundenheim, notwendig sein.

Der Bereich Sport und Ehrenamt könnte dem Verein möglicherweise den Tennisplatz des VSK Niederfeld auf der BSA Gartenstadt oder einen anderen Sportplatz als Ausweichfläche anbieten.

Der Bereich Sport und Ehrenamt würde im Falle einer Veräußerung des MSV-Geländes einer Container-Errichtung auf der BSA LU-Mundenheim zustimmen. Der Verein hatte bereits die ersten erforderlichen Schritte eingeleitet und eine Bauvoranfrage gestellt. Aufgrund der ungeklärten Situation bzgl. der Veräußerung des Clubhauses, der Auflösung des Erbbauvertrages und der damit verbundenen Frage, wieviel Geld dem Verein danach zur Verfügung stehen würde, wurde die Errichtung des Containers nicht weiterverfolgt.

Zum aktuellen Stand der Verkaufsverhandlungen kann der Bereich Sport keine Stellungnahme abgeben und muss auf die sachliche Zuständigkeit der anderen damit befassten Bereiche verweisen.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis und bittet die Verwaltung, beim zuständigen Bereich Immobilien den aktuellen Sachstand zu erfragen und dem Ortsbeirat zu berichten.

**zu 11      Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion  
Taubenfütterung im Zedtwitz-Park**

Frau Dr. Metzler begründet die Anfrage.

Frau Ortsvorsteherin Simon liest die Stellungnahme des Bereichs Umwelt vor:

Nach Hinweisen aus der Bevölkerung, dass im Zedtwitzpark Futter zur Taubenfütterung ausgelegt wird, hat die Verwaltung bereits im April 2021 Schilder mit dem Hinweis auf das Taubenfütterungsverbot angebracht.

Dass Tauben mittlerweile verstärkt gefüttert werden, ist uns nicht bekannt und eine diesbezügliche Meldung ging bei der Verwaltung nicht ein.

Mit verstärkten Kontrollen durch den kommunalen Vollzugsdienst und die Parkaufseher sowie mit Hinweisen der Parkbesucher über das Zeitfenster, in denen die Fütterungen erfolgen, kann das gezielte Füttern der Tauben erheblich eingedämmt werden (Ansprechpartner ist Herr Siedlec, 4-15@ludwigshafen.de).

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss der/die Vorsitzende um  
19:15 Uhr die öffentliche Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 26.09.2022

---

Bettina Voges  
Schriftführer/in

---

Anke Simon  
Vorsitzende/r